



Evelyn Söllner und Sandra Kunz

Mai 2025
Auflage 5.900 Exemplare

Die Visitenkarte der Pfarrei Waldsassen

Das Pfarrbüro ist mehr als ein Büro, hier läuft das Gemeindeleben zusammen und bildet die Schnittstelle zwischen Gemeinde, Seelsorgern, Verwaltung und seinen Vereinen

Wenn Evelyn Söllner morgens das Pfarrbüro betritt, beginnt ihr Arbeitstag, ohne den in der Pfarreiengemeinschaft Waldsassen-Münchenreuth wohl nichts oder nur wenig laufen würde. Zusammen mit Sandra Kunz teilt sie sich die Stelle der Pfarrsekretärin. Ein verantwortungsvoller Beruf, der zwar immer wieder neue Herausforderungen mit sich bringt aber auch viele schöne Seiten hat.

Bevor Evelyn Söllner 2014 ihre Arbeit als Pfarrsekretärin begann, war sie 25 Jahre im Personalbüro und Sekretariat der EDEKA-Zentrale in Lorenzreuth tätig. Seit Oktober 2023 wird sie dabei von Sandra Kunz, die als Bürofachangestellte für Sozialmedizin beim Gesundheitsamt in Tirschenreuth tätig war, unterstützt.

Auch für Sandra Kunz ist es ein Traumjob. „Ich liebe die Abwechslung und die Arbeit mit den Menschen. Gerade telefoniere ich noch mit jemandem, der ganz euphorisch wegen einer anstehenden Hochzeit ist und wenig später kummere ich mich um die weinenden Angehörigen eines Verstorbenen.

Wir übernehmen hier nicht nur Verwaltungsaufgaben sondern planen und koordinieren auch zahlreichen Anfragen für Basilikaführungen und unterstützen KMD Andreas Sagstetter bei der Organisation der Orgelführungen. Die Vielfalt macht diesen Beruf aus.“

Der Job der Pfarrsekretärin ist unglaublich abwechslungsreich – gerade in einer aktiven Gemeinde wie Waldsassen. Ins Pfarrbüro kommen Menschen mit den unterschiedlichsten Anliegen. Daraus ergibt sich eine hohe Anforderung an die Kommunikationsfähigkeit und das Wissen rund um kirch-

liche Dienste und Einrichtungen.

Zum Aufgabenumfang der beiden gehört unter anderem die Beantwortung der E-Mails und Anfragen, die Erstellung des Pfarrbriefs und die Pressearbeit, die Bearbeitung der Sakramente und das Führen der Kirchenbücher, alle laufenden Verwaltungsarbeiten, Terminkoordination, Führen der Kasse und Konten, Verwaltung der Gemeinderäume und Öffentlichkeitsarbeit.

In ihrer Funktion als Pfarrsekretärinnen sind Sandra Kunz und Evelyn Söllner die erste Anlaufstelle in der Pfarrgemeinde und haben damit eine wichtige Funktion für das kirchliche Leben. Sie sind nicht nur „Organisatoren“, sondern auch der erste seelsorgliche Kontakt und damit Türöffner für Menschen in besonderen Lebenssituationen.

Denn neben der Erledigung der pfarramtlichen und verwaltungstechnischen Aufgaben ist das Pfarrbüro natürlich auch eine Anlaufstelle für Menschen, die sich mit ihren Anliegen, Nöten

und Ängsten an die Kirche wenden. Dabei müssen beide, fachlich wie menschlich, auch mit belastenden Themen umgehen. Neben ihrer fachlichen Kompetenz ist daher auch ihre soziale und kommunikative Fähigkeit gefragt mit der sie aus einer christlichen Grundhaltung den Menschen offen und freundlich begegnen. Dabei müssen sie zuverlässig, ehrlich, loyal, verschwiegen, vielseitig, flexibel, kommunikativ und belastbar sein.

Das Pfarrbüro arbeitet natürlich auch eng mit unseren kirchlichen Gremien zusammen. Hier wird insbesondere der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung von Frau Söllner und Frau Kunz mit umfassenden pfarrbürolichen Diensten unterstützt. Darüber hinaus sind sie auch der zentrale Ansprechpartner für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter der vielen katholischen Vereine unserer Pfarrei.

Diese zahlreichen Aufgaben machen die Arbeit von Evelyn Söllner und Sandra Kunz zu einem Teil von dem was „Kirche vor Ort“ ist! *nw*

„Kirche vor Ort“

„Kirche“ verbinden in Waldsassen wohl alle zuallererst mit den markanten Gebäuden Basilika und Kloster. Tatsächlich sind sie ja die „Aushängeschilder“ und „Visitenkarte“ für Waldsassen. Eine lange und reiche Geschichte steht da im Hintergrund, aber nicht weniger an Engagement und Ideen auch heutzutage.

Dass Kirche schon seit einigen Jahren ein Imageproblem hat, ist bekannt und vor allem durch die Missbrauchskrise begründet. Gleichzeitig gibt es aber auch ein Identifikationsproblem mit der Kirche: Was ist sie, was ist ihr Auftrag, was tut sie und was hat das mit dem Leben von Menschen heute zu tun? Eine Antwort darauf, soll ein „Blick hinter die Kulissen“ geben. Es werden die verschiedenen Bereiche und vor allem die Menschen, die „Kirche vor Ort“ ausmachen, vorgestellt. Manches und manche sind sicher bekannt, anderes und andere wohl wieder weniger, aber auf jeden Fall gibt es eine große Vielfalt, eben nicht nur das, was in der Basilika passiert, sondern auch außerhalb. Kirche ist da von der „Wiege bis zur Bahre“, für alle Generationen, in den verschiedensten Situationen, an unterschiedlichen Orten, mit Hauptamtlichen und noch viel mehr Ehrenamtlichen, denen einfach die Kirche und vor allem diese alte, aber immer wieder aktuelle und tolle Botschaft des Jesus von Nazareth ein Herzensanliegen ist.

Kirche macht Fehler, klar, und ist keineswegs perfekt, aber sie hat unsere Stadt, die Region und vor allem Menschen geprägt und so Waldsassen zu einem Ort gemacht, der liebens- und lebenswert ist. Das soll auch in Zukunft so sein. Interesse daran ist der Anfang, Wohlwollen und Wertschätzung helfen weiter, aber auch echte Unterstützung sind dafür wichtig und notwendig.

20 JAHRE

Ein besonderer Genuss:
Spargel & Wein
WIR BERATEN SIE GERNE

Weinhandel
ACHATZ

JETZT NEU:

- **Weintasting** ohne Anmeldung
- **Weinseminare** mit Anmeldung

Weitere Infos erhalten Sie über WhatsApp und Instagram

Kölpingstr. 2a
Eingang Karolinenstr.
95652 Waldsassen

Tel. 09632/1386
Fax 09632/1081

Handy 0171 20 53 580
weinkeller.achatz@gmx.de